

Der Warenmarkt.**Börse für landwirtschaftliche Produkte.**

Wien, 1. August. (Orig.-Ber.) Das Geschäft bleibt auf vereinzelt vorkommende Zufalls- partien beschränkt, die zu vollsten Preisen sofort, wie sie zu Markte kommen, aufgenommen werden. Für Sämereien zum Anbau von Zwischenfrucht besteht Interesse, doch ist auch hierin die Deckung des Bedarfes nicht leicht, weil es an Offerten fehlt. Für prompte Ware werden die Forderungen der Käufer glatt bewilligt.

Im amtlichen Kursblatt sind folgende Ueber- nahmspreise verzeichnet pro 100 Kilogramm: Weizen K. 35.—, Roggen K. 29.—, Braugerste K. 33.—, Futtergerste K. 29.—, Hafer K. 28.—, Mais K. —.—, Raps K. 100.—, Rüben K. 97.—, Hirse K. 28.—, Erbsen oder Linsen K. 55.—, Bohnen aller Art K. 40.—, Abfall (Futter) Bohnen K. 30.—, Wicken K. 29.—.

Zentralfleischmarkt in der Großmarkthalle.

Wien, 1. August. (Orig.-Ber.) Unter dem Einfluß des Monatsbeginnes wickelte sich der heutige Verkehr in lebhafterer Stimmung ab. In Rind- fleisch war das Angebot ganz unzulänglich. Auch in Kalbern war die Zufuhr knapp. Nur Schafe und Lämmer haben dem Bedarf entsprochen. Es er- zielten: Rindfleisch, vorderes K. 6.70 bis K. 8.70, hinteres K. 7.80 bis K. 10.20, Lammfleisch K. 9.— bis K. 9.20, Kalber K. 4.70 bis K. 4.80, Schafe K. 8.40 bis K. 10.60, Schweine K. 7.80, Lämmer K. 7.— bis K. 7.70 pro Kilogramm.